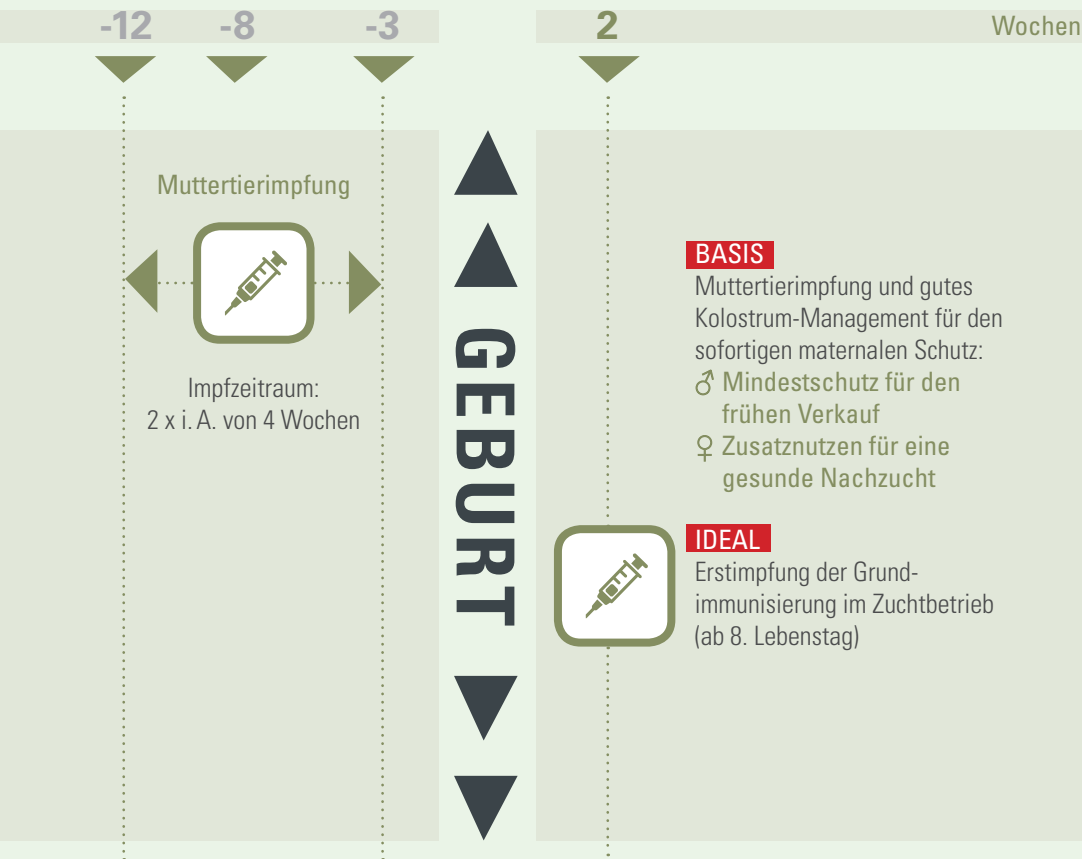
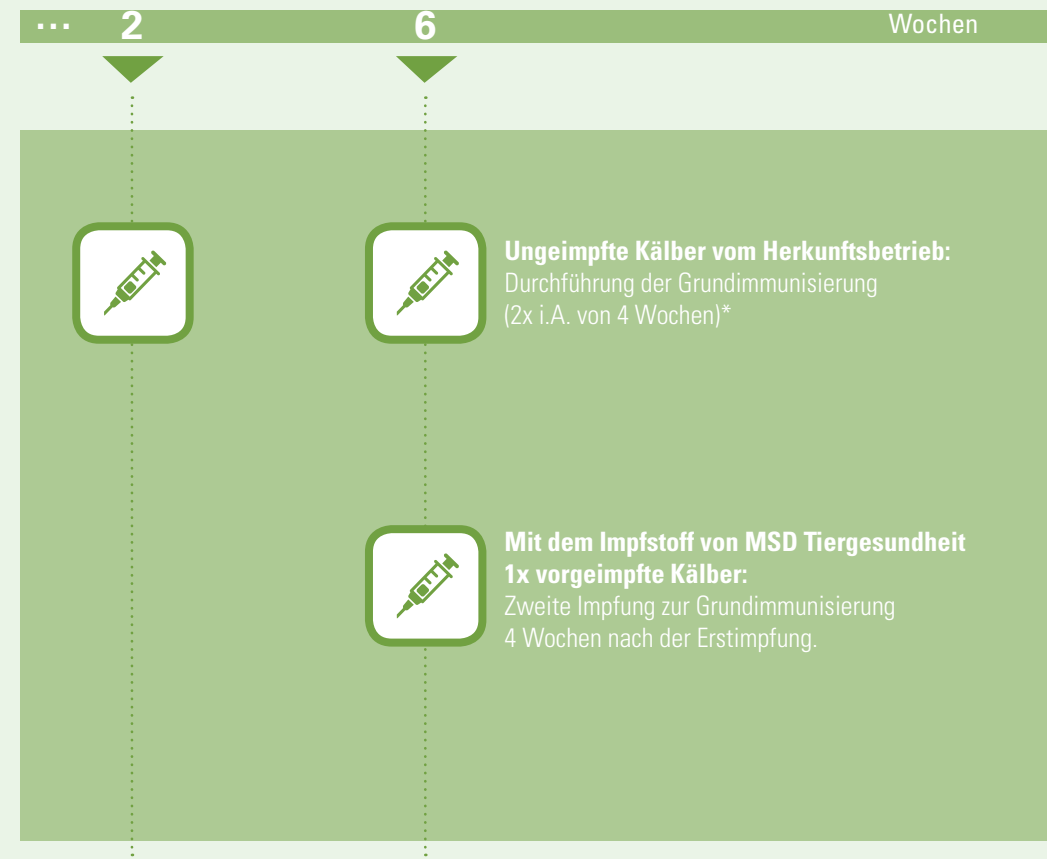


Impfmaßnahmen im Zuchtbetrieb

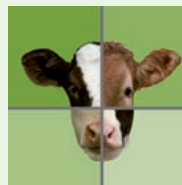


Impfmaßnahmen im Zukaufsbetrieb



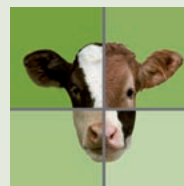
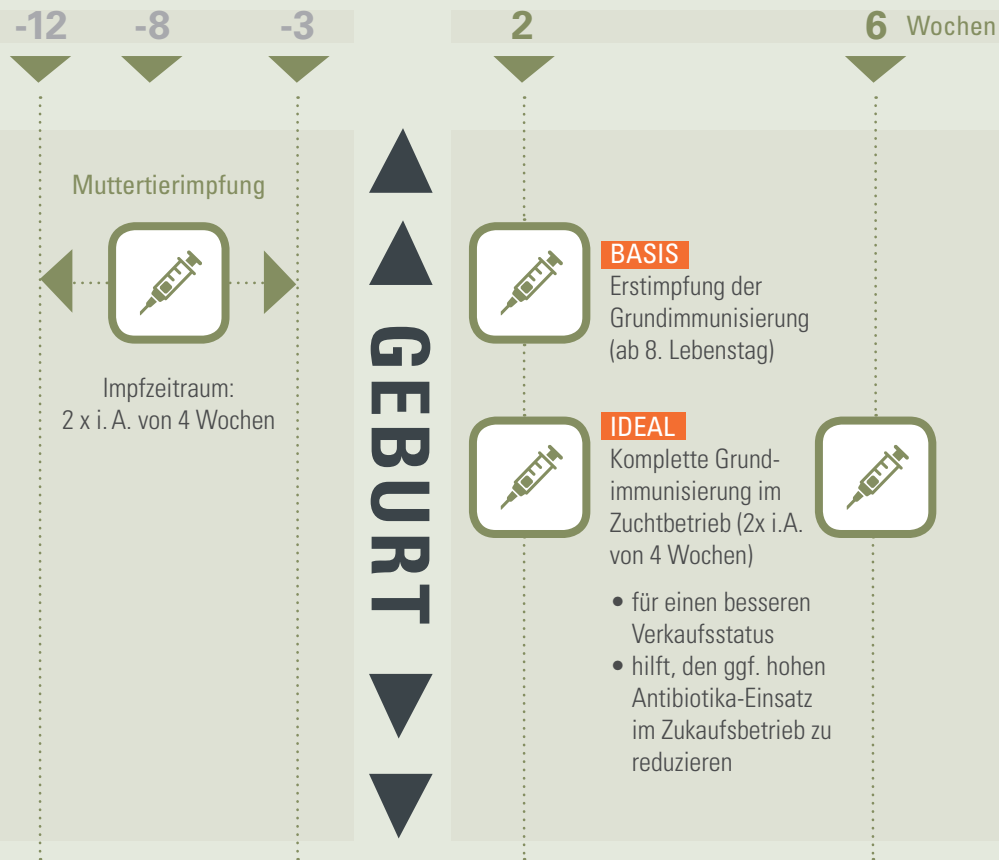
Wichtig für Rinderrippe-Problembetriebe:

- Mutters tierimpfung und gutes Kolostrum-Management
- Senkt Erregerausscheidung und Infektionsdruck im Betrieb
- Bietet sofortigen maternalen Schutz der Neugeborenen



- * Vorgehensweise ist abhängig vom Gesundheitsstatus bzw. Impffähigkeit der Herde bei Ankunft:
- Herde stabil/gesund: innerhalb der ersten Tage nach EInstellung mit der Impfung (Rinderrippe-Impfstoff von MSD Tiergesundheit) beginnen.
 - Herde inhomogen: Tiere zuerst antibiotisch behandeln (Therapie bzw. gezielte Metaphylaxe), Impfung des Impfstoffes von MSD Tiergesundheit wenn sich der Gesundheitsstatus stabilisiert hat

Impfmaßnahmen im Zuchtbetrieb



Wichtig für Rinderrippe-Problembetriebe:

- Muttertierimpfung und gutes Kolostrum-Management
- Senkt Erregerausscheidung und Infektionsdruck im Betrieb
- Bietet sofortigen maternalen Schutz der Neugeborenen

Impfmaßnahmen im Zukaufsbetrieb



* Vorgehensweise bei ungeimpften Kälbern ist abhängig vom Gesundheitsstatus bzw. Impffähigkeit der Herde bei Ankunft:

- Herde stabil/gesund: innerhalb der ersten Tage nach Einstellung mit der Impfung (Rinderrippe-Impfstoff von MSD Tiergesundheit) beginnen.
- Herde inhomogen: Tiere zuerst antibiotisch behandeln (Therapie bzw. gezielte Metaphylaxe), Impfung des Impfstoffes von MSD Tiergesundheit wenn sich der Gesundheitsstatus stabilisiert hat